# Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Kultur und Bildungswesen der Gemeinde Heidgraben (öffentlich)

Sitzungstermin: Dienstag, den 27.06.2017

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:24 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum Heidgraben, Uetersener Straße 8

## Anwesend sind:

### Bürgermeister

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen SPD

## Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld SPD

Frau Andrea Becker SPD Vorsitzende

Frau Meike Busch CDU

Frau Bettina Homeyer CDU stv. Vors.

Frau Renate Krajewski CDU

Frau Ute Lohse-Roth SPD

Frau Christiane Neu SPD Vertretung für Frau

Katrin Neu

Frau Silke Reuß-Hennschen SPD Frau Marion Sörensen SPD

### Außerdem anwesend

Frau Vanessa Steffen

### Presse

Herr Stolzenberg

## Protokollführer/-in

Frau Sina Röttger

### Verwaltung

Herr Niklas Tellermann

## **Entschuldigt fehlen:**

### Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Katrin Neu SPD

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 15.06.2017 einberufen. Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich. Zu Punkt 12 der Tagesordnung wird die Öffentlichkeit ohne Aussprache ausgeschlossen.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

Der Tagesordnungspunkt 9, Umorganisation der Mensa und Begleitung der Kinder zur neuen Mensa ab 04.09.2017, wird zum Tagesordnungspunkt 1.

Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Der Tagesordnungspunkt 10 wird mit dem Bericht der Schulbücherei eingeführt.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende Tagesordnung:

## Tagesordnung:

- 1. Umorganisation der Mensa und Begleitung der Kinder zur neuen Mensa ab 04.09.2017
- 2. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
- 4. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
- 5. Einwohnerfragestunde
- Anträge der Grundschule Vorlage: 0406/2017/HD/BV
- 6.1. 3 neue Rechner für Sekretariat/Schulleitung/Lehrerzimmer
- 6.2. Weiterentwicklung der Computerausstattung
- 6.3. Smart-Board für einen Klassenraum
- 6.4. Zusätzliche Kraft Offene Ganztagsschule
- 6.5. An- und Ausbau des Schulgebäudes
- 6.6. Dränage auf dem Schulhof
- 7. Weiterentwicklung der Computerausstattung

- 8. Dränage auf dem Schulhof, Schule Heidgraben Vorlage: 0407/2017/HD/en
- 9. Gebührenkalkulation OGTS Heidgraben Vorlage: 0411/2017/HD/BV
- 10. Bericht von der Büchereileitung Frau Sörensen
- 11. An- und Ausbau des Schulgebäudes

## **Protokoll:**

# zu 1 Umorganisation der Mensa und Begleitung der Kinder zur neuen Mensa ab 04.09.2017

Frau Ziemer und Frau Ende erklären, dass die aktuelle Mensa in der Grundschule zu einem Klassenraum wird und die Mensa dafür in den Markttreff verlagert wird. Durch diese Umstrukturierung ergibt sich ein neuer Zeitplan und mehr Personal wird benötigt.

Den Weg zur Mensa, den die Kinder bestreiten müssen, bedarf jeweils die Aufsicht von zwei professionellen Betreuern, die die Gruppe von beiden Seiten sichern können.

Eine Aufsicht von nur einer Aufsichtsperson soll laut Frau Ziemer und Frau Ende nicht möglich sein, da sonst kein Versicherungsschutz im Falle eines Unfalles eingreifen würde.

Die potenziellen Aufsichtspersonen wurden diesbezüglich schon von einem Polizisten geschult.

Durch diese Zeit, die die Betreuer nun zur Mensa benötigen, fallen Stunden an anderen Stellen weg, die nun neu besetzt werden müssen. Eine Zeittabelle, erstellt von Frau Ziemer, liegt dem Protokoll bei.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen empfiehlt der offenen Ganztagsschule 7,5 bis max. 9 Stunden in Form einer neuen Kraft bereitzustellen und bittet um eine genaue Aufschlüsselung der Stunden der Mitarbeiter der offenen Ganztagsschule mit den Veränderungen.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

### zu 2 Mitteilungen des Bürgermeisters

Herr Jürgensen begrüßt die Anwesenden.

Er erzählt, dass der AWO Mietvertrag zum 03.06.2017 auslaufen wird, jedoch die genaue Sachlage erstmal abzuwarten ist, da zum 04.09.2017 in den Markttreff gewechselt wird.

Die Sanitärbereiche in der Sporthalle werden bis zum 15.04.2018 saniert. Hierzu wurde ein Betrag in Höhe von 80.000 € bereitgestellt.

Die Straßenbaumaßnahmen in der gesamten Gemeinde sollen nur noch bis zum Freitag, den 30.06.2017 andauern. Leider kam es gehäuft zu Ärgernissen mit den Bürgern, die nicht mehr ohne Probleme an ihre Grundstücke ran kamen, da die Sperrschilder teilweise über Nacht verstellt wurden und keine Information an die Anwohner gegeben wurde. Man hätte mehr Hinweisschilder aufstellen sollen, damit die Bürger gewarnt werden und sich auf die Situation einstellen können.

Er erwähnte, dass er sich bezüglich der Probleme nochmals erkundigen würde.

Weiterhin berichtete er, dass am 17.09.2017 ein Fahrradclub aus Uetersen eine Tour durch die Gemeinde macht. Betroffen sind die Straßen Groß Nordender Weg, Kreuzweg und die Jägerstraße.

Die Einwohnerzahlen der Gemeinde steigen und erreichen bald die 2.800. Außerdem ergibt sich aus der Pressemitteilung der zukünftigen Landesregierung eine Änderung in den Grundschulen. Die Zeugnisse sollen ab der dritten Klasse Notenzeugnisse mit Schulempfehlungen werden.

## zu 3 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

## einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

#### zu 4 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Es bestehen keine Anfragen seitens der Gemeindevertreter/-innen.

### zu 5 Einwohnerfragestunde

Der Einwohner Herr Bade erkundigt sich nach der Straßenbeleuchtung, die im Mai neu gemacht werden sollte.

Herr Jürgensen erläutert, dass das beauftragte Unternehmen die benötigten Leuchtmittel leider noch nicht erhalten hat, aber umgehend mit den Arbeiten anfängt, wenn diese vorhanden sind.

Weiterhin erkundigt sich Herr Bade nach den Feuerlöschteichen, die seiner Aussage nach, sehr verwuchert und verdreckt sind.

Herr Jürgensen und Frau Becker weisen darauf hin, dass die Feuerlöschteichangelegenheiten in einem anderen Ausschuss am 11.07.2017 besprochen werden und er bitte an dieser Sitzung teilnehmen solle um Klärung zu erhalten.

Ein weiterer Bürger, Herr Rühlow, merkt an, dass es unglücklich ist, wenn Sitzungsunterlagen erst am Sitzungstag nachgereicht werden und keine Ausfertigungen für Bürger zur Verfügung stehen. In Zukunft sollen doch bitte Exemplare für Einwohner mit eingeplant werden.

# zu 6 Anträge der Grundschule Vorlage: 0406/2017/HD/BV

Frau Liebich stellte einen Antrag mit folgenden Unterpunkten:

### zu 6.1 3 neue Rechner für Sekretariat/Schulleitung/Lehrerzimmer

Herr Romeikat hat ein Konzept für die Grundschule erstellt, dieses jedoch noch nicht an Herrn Tellermann weitergegeben.

Herr Tellermann erzählt, dass momentan ein Angebot in Höhe von 1.940 € brutto für alle drei Rechner vorliegt.

Herr Jürgensen merkt an, dass die bisherigen Rechner Ende 2017 auslaufen und die Rechner für die Arbeit dort benötigt werden.

Eine Entscheidung kann erst getroffen werden, wenn das Konzept von Herrn Romeikat vorliegt.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt eine Entscheidung abzuwarten, bis das Konzept von Herrn Romeikat vorliegt.

### einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

## zu 6.2 Weiterentwicklung der Computerausstattung

Dieser Punkt wird ebenfalls auf nächste Sitzung verschoben, bis das Konzept von Herrn Romeikat vorliegt.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt diesen Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung zu verschieben, bis das Konzept von Herrn Romeikat vorliegt.

## einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

### zu 6.3 Smart-Board für einen Klassenraum

Die stv. Grundschulleiterin Frau Steffen erklärt, dass ein weiteres Smart-Board gewünscht wird.

Sie merkt an, dass die interaktive Arbeit mit den Kindern erfolgreich sei und Unterrichtsmaterialien heutzutage oftmals nur noch auf die Arbeit mit den Smart-Boards ausgelegt sind. Herr Tellermann hat Angebote für ein weiteres Smart-Board eingeholt. Drei Angebote jedoch sind noch nicht eingegangen.

In diesen Angebotspreisen ist der Preis für ein neues Notebook, das für die Arbeit mit dem Board benötigt wird, nicht enthalten.

Jedoch merkt Herr Tellermann ebenfalls an, dass es einen Herren von Dataport gebe, der alte Notebooks an Schulen sponsert und dieses Angebot hier genutzt werden könnte.

Großes Problem stellt jedoch die Internetverbindung in der Grundschule dar. Diese Verbindung sei nicht sehr stabil und somit könnte man momentan nicht vernünftig mit dem weiteren Smart-Board arbeiten.

Zunächst sollte erstmal die Internetverbind der Schule verbessert werden und dann könne man über ein weiteres Smart-Board nachdenken.

Herr Jürgensen erklärt, dass die Grundschule über Spendeneinnahmen in Höhe von 4.300 € verfügt. Diese Gelder könnten für die Verbesserung des Internets verwendet werden. Für ein weiteres Smart-Board wird es jedoch nicht reichen.

Die Vorsitzende Frau Becker schlägt vor diesen Punkt ebenfalls auf nächste Sitzung zu verschieben.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt diesen Tagesordnungspunkt auf der nächsten Sitzung zu entscheiden.

## einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

### zu 6.4 Zusätzliche Kraft Offene Ganztagsschule

Die Situation wurde bereits im Tagesordnungspunkt 1 von Frau Ziemer und Frau Ende erklärt.

Es soll ein Durchführungsplan an den Finanzausschuss weitergereicht werden.

Die genau Aufteilung der Personen und Stunden ab September 2017 werden unter dem neuen Tagesordnungspunkt 12 im nicht öffentlichen Teil besprochen.

### einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

## zu 6.5 An- und Ausbau des Schulgebäudes

Hierzu gibt es einen extra Punkt auf der Tagesordnung. Siehe Tagesordnungspunkt 11.

### zu 6.6 Dränage auf dem Schulhof

Hierzu gibt es einen extra Punkt auf der Tagesordnung. Siehe Tagesordnungspunkt 8.

## zu 7 Weiterentwicklung der Computerausstattung

Dieser Punkt wurde bereits im Tagesordnungspunkt 6.1 besprochen. Es muss auf das Konzept von Herrn Romeikat gewartet werden.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt mit der Entscheidung zu warten, bis das Konzept von Herrn Romeikat vorliegt.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

# zu 8 Dränage auf dem Schulhof, Schule Heidgraben

Vorlage: 0407/2017/HD/en

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass die Sitzungsunterlagen zu diesem Thema zu spät eingegangen sind und dieser Punkt nur zur Kenntnis zu nehmen ist.

Die Dränage auf dem Schulhof wird in der nächsten Sitzung besprochen.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt diesen Punkt auf die nächste Sitzung zu verschieben.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

## zu 9 Gebührenkalkulation OGTS Heidgraben

Vorlage: 0411/2017/HD/BV

Frau Homeyer fragt, warum die Bewirtschaftungskosten nicht mit in der Stellungnahme der Verwaltung aufgenommen wurden.

Eine Beurteilung der Sachlage wäre mit den Bewirtschaftungskosten viel einfacher.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass eine Endentscheidung erst nach Aufnahme der Bewirtschaftungskosten und nach Eingang der Endabrechnung der Offenen Ganztagsschule getroffen werden kann.

Dieser Tagesordnungspunkt soll auf der letzten Sitzung des Jahres 2017 besprochen werden.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt diesen Tagesordnungspunkt auf der letzten Ausschusssitzung des Jahres 2017 zu besprechen, wenn die Bewirtschaftungskosten in der Stellungnahme aufgenommen wurden.

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

## zu 10 Bericht von der Büchereileitung Frau Sörensen

Die Büchereileitung Frau Sörensen berichtet, dass drei Mädchen aus der vierten Klasse die Bücherei seit längerer Zeit toll unterstützt haben.

Diese drei Mädchen verlassen nun zum Sommer die Grundschule und Frau Sörensen würde den drei Mädchen gerne ein kleines Präsent, in Form von einem Gutschein von Lavorenz, geben und sich nochmals wegen der tollen Unterstützung bedanken.

Die Presse wurde ebenfalls informiert und soll am Übergabetag, dem 14.07.2017, ebenfalls anwesend sein.

Weiterhin wurde für die Ferienaktion ein Quiz erstellt. Jedes Kind, das an dem Quiz teilnimmt, soll am Ende einen kleinen Preis erhalten.

Regelmäßig werden Kisten mit themenbezogenen Büchern fertig gepackt und der Schule sowie dem Kindergarten zur Verfügung gestellt.

## zu 11 An- und Ausbau des Schulgebäudes

Frau Becker berichtet, dass immer mehr Kinder in Heidgraben zur Schule bzw. auch in den Kindergarten gehen.

Schon jetzt fällt auf, dass der Platz leider zu knapp wird und eine Lösung für dies Problem gefunden werden muss, da die Gemeinde weiterhin wachsen wird.

Herr Jürgensen erzählt, dass die Baugebiete auch weiter ausgeweitet werden sollen. Aus diesem Hintergrund heraus muss auch mit mehr Familien gerechnet werden.

Die Schule muss, laut Herrn Jürgensen, definitiv erweitert werden. Ob die Schule in die Höhe oder Breite ausgeweitet werden soll ist bis zum jetzigen Zeitpunkt noch unklar.

Frau Becker schlägt vor diesen Punkt auf die nächste Sitzung zu verschieben, damit eine Arbeitsgruppe gegründet werden kann, die sich intensiver mit dem Problem beschäftigen kann.

Beschluss: Der Ausschuss für Kultur und Bildungswesen beschließt auf der nächsten Sitzung des Ausschusses eine Arbeitsgruppe zu gründen, die sich intensiv mit dem Thema beschäftigt.

einstimmig beschlossen Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

<u>Für die Richtigkeit:</u>	
<u>Datum:</u> 19.07.2017	
gez. Andrea Becker Vorsitzende	gez. Sina Röttger Protokollführerin